

World Masters Games 2025 in Taiwan -Patrick Janson holt Gold nach Hammelburg

Die World Masters Games (WMG) gehören zu den größten Sportereignissen weltweit. Diese internationale Multisportveranstaltung wurde vom 17. Mai bis zum 30. Mai 2025 erstmalig in Asien, genauer gesagt in der Hauptstadt von Taiwan, Taipei, ausgerichtet. An der Veranstaltung traten 25.900 Sportler*innen aus 107 Ländern in 35 unterschiedlichen Sportarten an, somit gab es mehr als doppelt so viele Teilnehmende als bei den olympischen Spielen im Sommer in Paris.

Eine bayerische Delegation, bestehend aus 15 Karatekas sowie zusätzlichen Betreuer*innen, Physiotherapeutin und Unterstützern nahm die große Herausforderung an und legten rund 9.400 km nach Taipei zurück. Unter ihnen der Hammelburger Karateka, Patrick Janson (1. Dan) vom TV/DJK Hammelburg, der in der Einzelkategorie +35 Jahre, -67 kg sowie im Teamkampf startete.



Die Bayerische Delegation bestehend aus Athlet*innen, Betreuer*innen, Physiotherapeutin und Unterstützenden

Am Mittwoch, den 28. Mai startete der Wettkampf für den Hammelburger an der „University of Taipei“ am „Tianmu Campus“ um Punkt 9:00 Uhr. In seinem ersten Kampf, der live auf dem YouTube Kanal der WMG 2025 übertragen wurde, traf er auf den Lokalmatador Zhong Zheng Tsai aus Taiwan. Beide Kämpfer lieferten sich einen spannenden und ausgeglichenen Kampf, bis Janson ca. 30 Sekunden vor Ablauf der Zeit mit einem Fauststoß punkten konnte. Den Einzug ins Finale vor Augen erhöhte der Hammelburger den Druck auf den Taiwaner und konnte mit einem Fauststoß der vorderen Hand (Kizame Zuki) zum 2:0 punkten.

Im Finale traf Patrick Janson auf den nicht unbekannten Italiener Manuel Cunti, dem Gewinner der European Masters Games 2023 in Finnland. Dass sich in diesem Finale keiner der Kontrahenten etwas schenkt wurde schnell klar – in Italien schrieb die „RiminiToday“ von einem „sehr harten Finale“. Patrick Janson konnte mit unterschiedlichen Fausttreffern mit 3:0 deutlich in Führung gehen. Manuel Cunti, noch nicht bereit sich geschlagen zu geben, verkürzte auf 3:2. Doch kurz vor dem Ende machte Patrick Janson per Fußtreffer den Sack mit 5:2 zu und sicherte sich seinen bisher größten sportlichen Erfolg.



Manuel Cunti (rot) vs. Patrick Janson (blau) (Foto: WMG2025)



Siegerehrung, von links nach rechts: 2. Platz: Manuel Cunti (Italien), 1. Platz: Patrick Janson (Deutschland), 3. Platz: Zhong Zheng Tsai (Taiwan) (Foto: WMG2025)

Am Donnerstag, den 29. Mai fanden die Teamkämpfe statt. Insgesamt gingen 4 Teams (Taiwan, Italien, Deutschland NRW, Deutschland Bayern) an den Start. Im ersten Kampf gegen das taiwanesisches Team konnte die Bayerische Kampfgemeinschaft deutlich mit 4:1 gewinnen. Im Finale trafen die beiden deutschen Teams aufeinander. In einem packenden und bis zuletzt spannenden Kampf musste sich das Team aus Bayern mit einem knappen 3:2 gegen das Team aus NRW geschlagen geben – somit ging erneut eine Medaille, diesmal Silber, nach Hammelburg.

Bericht: Patrick Janson